



Informationsangebot des Wolfgang-Borchert-Gymnasiums

- Informationsabend am 12.02.2008
- Tag der offenen Tür am 22.02.2008
- Anmeldung und Beratungstermine:
 - Mo., 03.03.2008: 9:00 – 12:00 Uhr
 - Di., 04.03.2008: 9:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
 - Mi., 05.03.2008: 9:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr(Anmeldezeitraum: 03.03. – 19.03.2008)
- Informationsbroschüre
- Homepage (www.wobogym.de)



1. Welche Veränderungen kommen auf Ihre Kinder und auf Sie zu ? Das wird neu für Ihre Kinder und für Sie.

- • Schulwechsel heißt Umbruch
- Das achtjährige Gymnasium wird zum Schuljahr 2008 / 09 neu eingeführt (G 8)

2. Was unternehmen wir, um diesen Veränderungen gerecht zu werden ? Das erwartet Ihre Kinder und Sie.



Der Brückenschlag - Das erwartet Ihre Kinder und Sie

(1) Frühzeitig an der neuen Schule ankommen

- Einteilung der neuen Klassen bereits im Mai / Juni 2008 und Mitteilung an die Schülerinnen und Schüler.
- Durchführung unseres Begrüßungsfestes, am Freitag, d. 11.07.2008.

(2) Kennen lernen und Zurechtfinden

- Einführungstage zu Beginn des Schuljahres.
- Unterstützung durch 2 bis 4 PatenschülerInnen aus den höheren Jahrgängen.

(3) Klassengemeinschaft und gute Arbeitsatmosphäre

- Klassenraumgestaltung, Klassenrat



1. Welche Veränderungen kommen auf Ihre Kinder und auf Sie zu ? Das wird neu für Ihre Kinder und für Sie.

- Schulwechsel heißt Umbruch
 - Die Geborgenheit aus der Grundschule ist aufgehoben
- Das achtjährige Gymnasium wird zum Schuljahr 2008 / 09 neu eingeführt (G 8)
 - Verkürzung der Schulzeit – Verlängerung der Wochenstunden
 - Zweite Fremdsprache und Physik ab Klasse 6



Kontingentsstudententafel (G 8)

	Kontingent 5. & 6. Jg.
Deutsch	10
Mathematik	10
1. Fremdsprache	10
2. Fremdsprache	4
Naturwissenschaften	6
Biologie	
Physik	
Chemie	
Gesellschaftswissenschaften	9
Geschichte	
Geographie	
Religion	
Ästhetische Bildung, Sport	14
Kunst	
Musik	
Sport	
Summe	63

Studententafel (G 9)

5. Jg.	6. Jg.	Summe
5	4	9
5	5	10
5	5	10
-	-	-
		4
2	2	
-	-	
-	-	
		8
-	1	
2	1	
2	2	
		14
2	2	
2	2	
3	3	
28	27	55



**2. Was unternehmen wir, um diesen Veränderungen gerecht zu werden ?
Das erwartet Ihre Kinder und Sie.**

- Umsetzung der Kontingenzstundentafel
- Veränderte Rhythmisierung im Stundenplan
- Kontinuität im Klassenverband



Umsetzung der Kontingenzstundentafel

	5. Jg.	6. Jg.	Summe
Deutsch	5	4	9
Mathematik	5	4	9
1. Fremdsprache	5	4	9
2. Fremdsprache	-	4	4
Biologie	2	2	4
Physik	-	epochal 1	1
Erdkunde	2	epochal 1	3
Geschichte	-	epochal 1	1
Religion	2	2	4
Kunst	2	2	4
Musik	2	2	4
Sport	3	3	6
Klassenrat/Lions Quest/Eigenlernzeit/Methodik KLEM*	3	2	5
Summe	31	32	63

5. Jg.	6. Jg.
5	4
5	5
5	5
-	-
2	2
-	-
2	epochal 1
-	epochal 1
2	2
2	2
2	2
3	3
-	-
28	27



Wolfgang-Borchert-Gymnasium

KLEM: Klassenrat / Lions Quest / Eigenlernzeit / Methodik	5. Jg. (3 Stunden)	6. Jg. (2 Stunden)
K lassenrat	1 Stunde pro Woche im Team	Jeweils eine Stunde pro Lehrkraft des Teams.
L ions Quest / Fit und stark fürs Leben	1 Stunde pro Woche durch eine Lehrkraft des Teams	Schwerpunkte werden gemeinsam abgesprochen.
E igenlernzeit	Teile des Kontingents können für Fördermaßnahmen eingesetzt werden	Teile des Kontingents können für Fördermaßnahmen eingesetzt werden
M ethodik	1 Stunde pro Woche durch eine Lehrkraft des Teams. (Vgl. Methodenmappe)	Schwerpunkt: Präsentation



Veränderte Rhythmisierung

- **Doppelstundenorganisation** in möglichst vielen Fächern

Beispiel eines Stundenplans für die Klasse 5:

		Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	7.45 – 8.30					
2	8.35 – 9.20					
3	9.35 – 10.20					
4	10.25 – 11.10					
5	11.25 – 12.10					
6	12.15 – 13.00					
7	13.20 – 14.05	-	-		-	-
8	14.10 – 14.55	-	-	-	-	-



- **Neue Zeitstruktur mit Beginn des Schuljahres 2009 / 10**

Für alle Klasse mit mehr als 6 Unterrichtsstunden an einem Tag wir eine 45-minütige **Mittagspause** eingerichtet.

- **Hausaufgaben und Klassenarbeiten**

Hausaufgaben werden so gestellt, dass sie nicht an dem langen Unterrichtstag zu bearbeiten sind.

Klassenarbeiten werden nicht an dem folgenden Unterrichtstag geschrieben.



Kontinuität im Klassenverband

- Klassenlehrer-Teams für Klasse 5 - 7
- 2. Fremdsprache im Kurssystem



ORIENTIERUNGS - STUFE

ORIENTIERUNG bedeutet für uns:

Durch *Beobachtung und Förderung der schulischen und persönlichen Entwicklung gemeinsam mit den Eltern* zu ermitteln, welche Schulart die geeignete für Ihr Kind ist.

STUFE

weist darauf hin, dass die Jahrgänge 5 und 6 eine *pädagogische Einheit* darstellen, also eine Phase, die über zwei Jahre verläuft.



Wir haben **keine Quoten** bei der Aufnahme der Schülerinnen und Schüler.

- Jedes Jahr werden ca. 20 – 25 % realschulempfohlene Kinder bei uns angemeldet.
- Einzige Auflage der neuen Orientierungsstufen-Verordnung:
Bei abweichender Empfehlung muss ein Beratungsgespräch an der empfohlenen oder angestrebten Schulart geführt werden.

Wir betreiben **keine Auslese**.

Zahlen aus den letzten 5 Jahren der jetzigen Jahrgänge 5 bis 9:

Insgesamt aufgenommen: **585** Schülerinnen und Schüler

Die Schule verlassen: **47** Schülerinnen und Schüler (**8,0 %**)

Aufgrund eines Wohnortwechsels: **27** Schülerinnen und Schüler

Abgänge aus 5 Jahrgängen an die Realschule: **20** Schülerinnen und Schüler (**3,4 %**)